Der neue Lexus RZ 450e (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert)

Vollelektrisches Lexus Modell feiert Weltpremiere

- **Auf einer speziellen Elektroplattform entwickelt**
- **Fortschrittliche Technologien prägen Lexus Driving Signature**
- **Handliches Yoke-Lenkrad und neues Steer-by-Wire-System**

Der neue RZ 450e (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) ist das erste Lexus Elektrofahrzeug, das von Grund auf neu entwickelt wurde. Er verfügt nicht nur über einen batterieelektrischen Antrieb anstelle eines konventionellen Motors, sondern schöpft das Potenzial neuer Technologien voll aus, um getreu der Philosophie „Lexus Electrified" Leistung und Fahrspaß gleichermaßen zu steigern.

„Wir wollen die Elektrifizierung nutzen, um die Performance unserer Fahrzeuge weiter zu verbessern, und auch künftigen Generationen echtes Lexus Fahrvergnügen bieten zu können", erklärt Chefingenieur Takashi Watanabe.

In erster Linie ist der neue RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) ein echter Lexus – er hat all die Qualitäten in Sachen Performance und Handwerkskunst, für die die Marke bekannt ist. Das Unternehmen hat seine umfangreiche Erfahrung bei der Elektrifizierung genutzt, um die Vorteile eines batterieelektrischen Modells (BEV) mit der markentypischen Raffinesse zu verbinden und ein einzigartiges Fahrerlebnis zu schaffen. Dies zeigt sich beispielsweise an dem fortschrittlichen Antriebsstrang, der optional eine Steer-by-Wire-Lenkung mit einem neuen „One-Motion-Grip" Yoke-Lenkrad sowie einem E-Axle-Antrieb vorne und hinten umfasst, der wiederum mit dem neuen Lexus DIRECT4-Allrad-System zusammenarbeitet.

Eine neue, speziell für Elektrofahrzeuge entwickelte Karosserie-Plattform ist die Basis für die herausragenden Fahreigenschaften des neuen RZ 450e (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert); sie zeichnet sich durch eine hohe Karosseriesteifigkeit, einen niedrigen Schwerpunkt und einen langen Radstand aus. Die leistungsstarke Lithium-Ionen-Batterie ist vollständig in das Chassis unter dem Fahrzeugboden integriert; eine durchgängige Überwachung des Batteriestatus gewährleistet langfristige Leistungsfähigkeit.

Die Plattform und der batterieelektrische Antriebsstrang eröffnen neue Freiheiten für das Design. Außen wird der charakteristische Lexus Kühlergrill neu interpretiert, während der Innenraum als heller und offener Raum gestaltet ist. Sowohl einfach als auch luxuriös unterstreicht er die charakteristische Omotenashi Gastfreundschaft und Takumi Handwerkskunst.

Mit seinem emissionsfreien Antrieb unterstützt der RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) die Marke Lexus auf dem Weg zur Klimaneutralität und in eine nachhaltige Mobilitätsgesellschaft. Der Fokus liegt dabei nicht nur auf dem Betrieb des Fahrzeugs; er umfasst den gesamten Lebenszyklus, von der Beschaffung der Teile über die Produktion und Nutzung des Fahrzeugs bis hin zur Entsorgung. Für die emissionsintensivsten Fertigungsprozesse wurden im Lexus Werk Motomachi, der Heimat des neuen RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert), völlig neue Prozesse etabliert, um die Emissionen zu reduzieren.

Mit dem RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) macht Lexus den nächsten Schritt auf dem Weg zu einer 100-prozentigen Elektrofahrzeugmarke in West- und Mitteleuropa bis 2030. Das neue Modell kann ab dem 20. April in Deutschland online reserviert werden; die ersten Fahrzeuge werden ab Januar 2023 ausgeliefert.

Außendesign

Lexus hat sich die gestalterischen Freiheiten, die Modelle mit batterieelektrischem Antrieb bieten, zunutze gemacht und ein Fahrzeug entwickelt, das sich deutlich von herkömmlichen Fahrzeugen unterscheidet, zugleich aber auch das „Next Chapter"-Design von Lexus repräsentiert. Dieser Designansatz verbindet ein einzigartiges Erscheinungsbild mit Proportionen, die die Fahrdynamik des Fahrzeugs unterstreichen.

Das Designkonzept „seamless E-motion" verkörpert den drehmomentstarken Charakter und die nahtlose Beschleunigung des neuen RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert). In der neuen, einfachen Form des Fahrzeugs spiegeln sich technologische Entwicklung, Funktion und Performance wider.

Evolution des Diabolo-Kühlergrills

Das Design der Frontpartie macht den RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) klar als Elektrofahrzeug erkennbar. Da es keinen Verbrennungsmotor gibt, konnte die Motorhaube abgesenkt und die Lufteinlässe verkleinert werden. Der spindelförmige Diabolo-

Kühlergrill war in den letzten zehn Jahren ein typisches Merkmal der Lexus Modelle; beim RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) hat Lexus die Spindelform dreidimensional weiterentwickelt und auf die gesamte Karosserie des Fahrzeugs übertragen.

Diese Optik wird dadurch zusätzlich akzentuiert, dass die Front des neuen RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) in Fahrzeugfarbe lackiert ist und die Bereiche an den Seiten geschwärzt wurden. Dank der größeren Designflexibilität konnten auch die vorderen Kotflügel muskulöser gestaltet werden. Verstärkt wird der Effekt durch ein neues optionales Bi-Tone-Design, das den kontrastierenden schwarzen Bereich vom Dach bis zur Motorhaube verlängert.

Die neu gestalteten, extrem schmalen Scheinwerfereinheiten fügen sich nahtlos in die Spindelkarosserie ein. Während sich in den Tagfahrleuchten die charakteristische Lexus L-Form widerspiegelt, sind die Hauptscheinwerfer und Blinker dezenter gestaltet.

Kraftvolle Silhouette

Das Seitenprofil des Fahrzeugs steigt zum Heck hin in einer sanften Silhouette an. Das markante Design der Frontpartie vermittelt ein Gefühl von Kraft und Bewegung, während das verkürzte Heck die SUV-Qualitäten des Fahrzeugs mit komfortablem Platzangebot und kraftvollen Fahreigenschaften unterstreicht-

Der lange Radstand von 2.850 mm unterstreicht die Wirkung des Designs; er verstärkt den niedrigen Schwerpunkt und die hervorragende Gewichtsverteilung. Die Räder – standardmäßig im 18-Zoll-Format und mit dem Luxury Paket bis zu 20 Zoll groß – wurden weit außen in den Radkästen platziert.

Heckdesign

Der BEV-Charakter des neuen RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) kommt auch im kühlen Hightech-Look der Heckpartie zum Ausdruck. Der geteilte Dachspoiler verlängert das Design nach hinten und trägt außerdem zur Fahrstabilität bei.

Die Lichtleiste, die sich über die gesamte Breite des Fahrzeugs erstreckt, ist zu einem Markenzeichen des Lexus Designs geworden. Beim RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) hat sie einen scharfen, minimalistischen Look; der obere und der untere Teil sind so dünn wie möglich ausgeführt, um einen Eindruck von Einfachheit und Präzision zu vermitteln.

FAHREIGENSCHAFTEN

Die Lexus Driving Signature

Auch beim RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) die charakteristische Lexus Driving Signature zu erhalten, war oberstes Gebot bei der Entwicklung. Daher sollten auch die wesentlichen Qualitäten des Fahrzeugs – Vertrauen, Kontrolle und Komfort – in allen Fahrsituationen gestärkt werden. Darüber hinaus werden BEV-typische Vorteile wie schnelles Ansprechverhalten und hohe Präzision bestmöglich ausgeschöpft.

Als Entwicklungskonzept diente Chefingenieur Takashi Watanabe das Prinzip „The Natural“: Er konzentrierte sich darauf, ein natürliches Fahrgefühl zu erreichen und damit die Fahrqualität zu steigern. Das optionale Steer-by-Wire-System „One Motion Grip“ die präzise DIRECT4 Allradsteuerung setzen dabei die Eingaben des Fahrers zuverlässig um. Besonderes Augenmerk wurde darauf gelegt, dem Fahrer einerseits eine ergonomische Optik und andererseits eine Rückmeldung zu bieten, die jederzeit die präzise Kontrolle über das Fahrverhalten gewährleistet.

Spezielle Lexus Plattform für batterieelektrische Fahrzeuge

Die neue, speziell für Elektrofahrzeuge entwickelte Plattform des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) bildet die Grundlage für die Umsetzung der Lexus Driving Signature. Das für vollelektrische Modelle optimierte Packaging, das geringere Gewicht, die optimale Gewichtsverteilung und die Gesamtsteifigkeit tragen zu Vertrauen, Kontrolle und Komfort des Fahrers bei.

Karosseriestruktur

Die im Unterboden des Chassis integrierte Batterie verleiht der E-Plattform des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) eine hohe Stabilität und trägt zu einem niedrigeren Schwerpunkt des Fahrzeugs bei. Dies wiederum verbessert die Fahrwerksbalance, die Handling-Eigenschaften und das Ansprechverhalten.

Die Karosseriestruktur des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) besteht aus hochfesten Materialien und Metallen. Fortschrittliche Konstruktionsverfahren sorgen an den Verbindungsstellen für eine außergewöhnliche Festigkeit und halten gleichzeitig das Gewicht niedrig.

Geräusch- und Vibrationskontrolle

Der batterieelektrische Antriebsstrang erzeugt weniger Geräusche, doch dadurch sind Fahrbahn- und Umgebungsgeräusche stärker wahrnehmbar. Die Ingenieure und Designer des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) haben großen Wert auf einen ruhigen und leisen Innenraum gelegt. Dabei wurde eine dreiteilige Strategie umgesetzt: Geräuschfrequenzen wurde gezielt ausgesteuert, es wurde gänzlich verhindert, dass bestimmte Geräusche in den Innenraum gelangen, und dem Geräuschkomfort auf den Rücksitzen wurde besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Zum Einsatz kommt im RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) dabei auch eine neue Version der Active Sound Control, die geräuschunterdrückende Frequenzen über die Audio-Lautsprecher in den Innenraum leitet.

E-Axle Antrieb

Im RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) kommt erstmals die neue E-Axle Antriebstechnologie zum Einsatz – und zwar an Vorder- und Hinterachse. Dabei handelt es sich um ein kompaktes, modulares Bauteil, das aus einem Elektromotor, einem Getriebe sowie einem Steuergerät besteht und zwischen den angetriebenen Rädern angeordnet ist. Im RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) arbeiten die beiden E-Achsen mit der DIRECT4 Allradsteuerung zusammen, um die Traktion und Kraftverteilung den jeweiligen Fahrbedingungen anzupassen.

Die E-Axle Technologie arbeitet leise, effizient und präzise. Der vordere Elektromotor leistet 150 kW, der hintere 80 kW, die Gesamtleistung beträgt 230 kW. Beide Motoren bieten dank eines optimierten Rotor- und Stator-Designs eine hohe Leistungsdichte. Ihre kompakten Abmessungen tragen auch zum Packaging des Fahrzeugs bei und helfen, mehr Platz im Innenraum sowie im Ladeabteil zu schaffen und gleichzeitig die EV-Batterie unterzubringen.

Erster Einsatz der neuen Lexus DIRECT4 Allradsteuerung

Der RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) ist das erste Serienmodell mit dem neuen DIRECT4 System, das mit den beiden E-Achsen zusammenarbeitet. DIRECT4 ist eine exklusive Lexus Technologie und ein System, das die Traktion an allen vier Rädern kontinuierlich steuert und die Antriebskraft automatisch und nahtlos verteilt. Das Ergebnis sind eine komfortable

Leistungsentfaltung und ein stabiles Fahrverhalten; zudem stärkt es das Gefühl der Verbindung zwischen Fahrer und Fahrzeug.

DIRECT4 nutzt Steuergerätesensoren, um Faktoren wie Fahrzeuggeschwindigkeit, Lenkwinkel und G-Kräfte zu erfassen und auszuwerten. Aus diesen Daten berechnet es das passende Antriebsmoment für jede E-Achse, um Grip und Traktion zu maximieren. Die Drehmomentverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse kann innerhalb von Millisekunden im Bereich zwischen 0:100 und 100:0 angepasst werden – schneller als jedes mechanische System.

Batterie, Reichweite und Effizienz

Der RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) verfügt über eine Lithium-Ionen-Batterie mit 96 Zellen und einer Kapazität von 71,4 kW. Sie ist im Fahrzeugboden verbaut und bildet einen integralen Bestandteil der Plattform. Ihre Position trägt auch zum niedrigen Schwerpunkt des Fahrzeugs bei.

Eine zentrale Rolle spielt die Langlebigkeit der Batterie. Lexus geht davon aus, dass die Batterie des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) nach zehn Jahren noch mehr als 90 % ihrer Kapazität behalten wird. Dafür sorgt eine Reihe von Maßnahmen zur Sicherung von Qualität und Leistung, die auf der langjährigen Erfahrung von Lexus mit Batteriemanagement-Technologien basieren.

Einzelheiten zur Reichweite und zu den Ladezeiten werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Lexus erwartet, dass der RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) im kombinierten WLTP-Zyklus mehr als 400 km pro Batterieladung zurücklegen kann.

Zu den wählbaren Fahrmodi des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) gehört ein Reichweitenmodus, der dabei hilft, das Reichweitenpotenzial des Fahrzeugs zu maximieren. Dieser baut auf den Energiespareinstellungen des ECO-Modus auf und passt bestimmte Fahrzeugeinstellungen weiter an: Die Geschwindigkeit wird begrenzt, eine andere Leistungsverteilung wird aktiviert und die Klimaanlage abgeschaltet.

Durch den Fokus auf Schlüsselfaktoren wie die Optimierung des Gewichts, Batterieleistung und Performance liegt der Zielverbrauch des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht

homologiert) bei 18,1 kWh pro 100 km. Das macht ihn zu einem der effizientesten Elektrofahrzeuge auf dem Markt.

One Motion Grip: Steer-by-Wire-System mit Yoke-Lenkrad

Das „One Motion Grip" Steer-by-Wire-System ist eine der wichtigsten neuen Technologien im Lexus RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert). Es gibt keine mechanische Verbindung und keine Lenksäule; stattdessen wird der Input des Fahrers vom Lenkrad über eine elektrische Steuerung an die Räder geschickt. Das Ergebnis ist eine sofortige Reaktion und eine präzisere Lenkkontrolle.

Der Fahrer bemerkt außerdem geringere Vibrationen bei Fahrten über unebene Straßen, eine stabile Kontrolle und Korrektur bei starkem Seitenwind sowie einen hervorragenden Geradeauslauf auf angeschrägten Oberflächen.

Das Lenkgefühl ist wichtig für Vertrauen und Kontrolle. Die Lexus Ingenieure haben dafür gesorgt, dass das System jederzeit ein präzises Gefühl und eine direkte Rückmeldung vermittelt und so eine starke Verbindung zwischen Fahrer und Fahrzeug aufrechterhält. Es gibt außerdem eine Ausfallsicherung für die Prozessoren und eine Notstromversorgung, falls das System seine Hauptstromversorgung verlieren sollte.

Zum optionalen „One Motion Grip" System gehört ein neues Yoke-Lenkrad, das das herkömmliche Lenkrad ersetzt. Es erfordert weniger Lenkaufwand: Von der mittleren Position bis zum linken oder rechten Anschlag ist nur eine 150-Grad-Drehung erforderlich; ein Übergreifen der Hand ist nicht notwendig.

Die besondere Form des Lenkrads wurde unter Mitwirkung der Takumi-Fahrer von Lexus entwickelt; dank ihres Feedbacks konnten alle Komponenten verfeinert werden, um dem Fahrer die beste Performance zu bieten.

Das Yoke-Lenkrad verbessert die Sicht des Fahrers auf die Instrumente und auf die Straße. Die Lexus-Designer haben diesen Umstand genutzt und die Anzeigen höher und weiter entfernt platziert, als es mit einem herkömmlichen Lenkrad möglich wäre. Dies reduziert Augenbewegungen und trägt dazu bei, dass der Fahrer seine Aufmerksamkeit auf die Straße richten kann.

Innenraumgestaltung und Tazuna-Cockpit

Für das Cockpit des neuen RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) hat Lexus das Tazuna-Konzept weiterentwickelt. Die Lenkradposition und die präzise Anordnung von Instrumenten, Bedienelementen und Displays sorgen dafür, dass nur geringfügige Hand- und Augenbewegungen erforderlich sind, um die Fahrzeugfunktionen zu bedienen. Das Konzept ist davon inspiriert, wie ein Reiter ein Pferd mit minimalen Bewegungen der Zügel kontrolliert – die Bedeutung von „Tazuna" im Japanischen. Mit dem optionalen „One Motion Grip" Yoke Lenkrad können die Vorteile des Tazuna-Cockpit-Konzepts voll ausgeschöpft werden.

Die optimierte Anordnung von Instrumenten, Head-up-Display und 14-Zoll-Multimedia-Display sowie die nach unten gerückte Instrumententafel verbessern die Sicht nach vorne. Der Verzicht auf zusätzliche Design-Applikationen sorgt für einen klaren und minimalistischen Look, der von hochwertigen Materialien unterstrichen wird. Die Schlichtheit des Designs spiegelt sich auch im neuen Bedienelement für das Shift-by-Wire-System auf der Mittelkonsole wider.

Das Interieur ist als heller und offener Raum gestaltet, den eine stimmungsvolle Ambiente-Beleuchtung weiter aufwertet; sie bietet ein breites Spektrum an auswählbaren Farben. Lexus hat auch einen neuen Beleuchtungseffekt entwickelt: Dieser erzeugt mit Licht- und Schattenmustern verschiedene Effekte auf den Türverkleidungen.

Fortschrittliche Funktionen

Der neue RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) bietet eine Reihe von fortschrittlichen, auf die Passagiere ausgerichteten Merkmalen und Funktionen, die den Komfort verbessern und für noch mehr Omotenashi-Gastfreundschaft sorgen.

Zwei davon sind Lexus Premieren: ein dimmbares Panoramadach mit einer speziellen Beschichtung zur Reduzierung der Wärmeeinstrahlung und ein Heizstrahlsystem für den Innenraum.

Wärmeabschirmendes, dimmbares Panoramadach

Das optionale Panoramadach steigert das offene und helle Raumgefühl. Das Glas ist mit einer speziellen Beschichtung versehen, die Infrarotstrahlung reflektiert und die Wärmeeinstrahlung an sonnigen Tagen reduziert, während sie bei kalter Witterung die Wärme im Innenraum hält.

Das Dach verfügt außerdem über eine elektrische Verdunkelungsfunktion, die mit einer einfachen Berührung sofort von transparent auf undurchsichtig umschaltet und so vor direkter Sonneneinstrahlung schützt. Dadurch muss die Klimaanlage weniger oft eingesetzt werden, um eine angenehme Temperatur im Innenraum aufrechtzuerhalten, und es ist keine Sonnenblende erforderlich, was Gewicht spart – zwei Faktoren, die den Energieverbrauch des RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) senken und zur Maximierung der Reichweite beitragen.

Heizstrahler

Die neuen Heizstrahler befinden sich auf Kniehöhe vor Fahrer und Beifahrer unter der Lenksäule und der unteren Instrumententafel. Zusätzlich zu den Sitzheizungen und dem beheizten Lenkrad tragen sie dazu bei, dass sich der Innenraum schneller erwärmt und sich die Wärme wie eine Decke um die Beine legt. Ebenso wie das Panoramadach entlasten sie zudem die Klimaanlage und tragen damit zum Energiesparen bei.

Multimedia-System

Der RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) ist mit der neuen Multimedia-Plattform Lexus Smart Connect ausgestattet, die eine schnellere und intuitivere Bedienung sowie erweiterte Funktionen für Konnektivität, effiziente Reiseplanung und Informationen bietet.

Das System debütierte im neuen Lexus NX und umfasst eine Cloud-basierte Online-Navigation, die aktuelle Informationen über das Verkehrsgeschehen, Unfälle und Straßenbedingungen berücksichtigt. Die Spracherkennung versteht und reagiert auf normale Gesprächsanfragen und kann auch bei Hintergrundgeräuschen Anweisungen erkennen. Außerdem gibt es einen neuen „Hey Lexus"-Assistenten und eine Smartphone-Integration über Apple CarPlay und Android Auto.

Das DCM (Datenkommunikationsmodul) des Fahrzeugs ermöglicht eine komfortable „Over-the-Air"-Aktualisierung oder -Erweiterung von Funktionen, ohne die Nutzung des Fahrzeugs zu unterbrechen.

SICHERHEITS- UND ASSISTENZSYSTEME

Der RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) bietet die fortschrittlichen aktiven Sicherheits- und Fahrerassistenzsysteme der dritten Generation des Lexus Safety System +, die dank verbesserter und zusätzlicher Funktionen noch mehr potenzielle Gefahren erkennen.

Erstmals mit dem neuen RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) eingeführt werden der proaktive Fahrassistent mit Lenkunterstützung und ein neuer Monitor, der das Fahrverhalten auf Anzeichen von Müdigkeit oder Ablenkung überprüft.

Der proaktive Fahrassistent bestimmt mit Hilfe der Frontkamera den Winkel von Kurven und passt die Lenkung beim Anfahren und Einbiegen entsprechend an.

E-Latch-System mit Safe Exit Assist

Der RZ (das Fahrzeug ist noch nicht bestellbar und noch nicht homologiert) ist mit dem E-Latch-System von Lexus ausgestattet – einer leichtgängigen, elektromechanischen Türöffnung, die per Tastendruck bedient wird. Das System ist mit dem Totwinkel-Assistenten verbunden. Erkennt dieser ein Fahrradfahrer oder andere Verkehrsteilnehmer, die sich von hinten nähern, wird ein Entriegeln der Türen verhindert. Das System kann dazu beitragen, 95 Prozent der Unfälle zu verhindern, die durch das Öffnen von Fahrzeugtüren verursacht werden.

Außerdem ist ein digitaler Rückspiegel erhältlich, der dem Fahrer ein klares Sichtfeld bietet, das nicht durch Kopfstützen oder Gepäckstücke beeinträchtigt wird. Auch bei Nacht oder schlechten Witterungsbedingungen bietet das System eine hervorragende Sicht.